Image not found or type unknown

Julius Madritsch aus Wien – ein Gerechter unter Völkern

Projekt

Beschreibung

Es ist die Geschichte eines Wieners, der während des Zweiten Weltkrieges in Krakau und Tamow einige Textilbetriebe besaß. Neben österreichischen und polnischen Angestellten waren dort über 2.000 Krakauer Juden beschäftigt. Die Zahl der von Julius Madritsch geretteten Polen und Juden belief sich auf fast 800 Personen. Madritsch gelang es, Unterschlupf für die Juden zu finden. Zudem lieferte er den Menschen in ihrer Not Lebensmittel und Gewand, das er in seiner Fabrik produzierte und sorgte für Transporte von Babynahrung für die in Klosterkrippen versteckten Säuglinge. Einzelheiten der Tätigkeiten von Julius Madritsch in Krakau werden auf Grund von Aussagen heute noch lebender Zeitzeugen aus Israel, Österreich, Polen, USA und auch ihrer Nachfahren, polnischer und österreichischer Historiker sowie zahlreicher Dokumente, Fotos und Archivfilme wiedergegeben. Mit diesem Projekt soll ein Dokumentarfilm entstehen, der die heldenhafte Tätigkeit im okkupierten Polen zum Ausdruck bringen wird.

AntragstellerInnen

Wiener Krakauer Kultur Gesellschaft

Website

http://www.wiener-krakauer.at

Standort

Österreich | auf Landkarte anzeigen

Beschluss

02.03.2018

Kategorie

Dokumentarfilm

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.

Publikationen / Medien

Titel

Julius Madritsch

Untertitel

Ein Gerechter unter den Völkern

Autoren / Herausgeber

Szalsza, Piotr

Verlag

Wiener-Krakauer-Kultur-Gesellschaft

Ort

Wien

Erscheinungsjahr

2018